

Montage-Arbeitsplatz- und -Einrichtungssystem

# Aus dem Baukasten

Ein strikt modulares Baukastensystem macht es möglich, Montageeinrichtungen nach Maß, schnell und dabei kostengünstig aufzubauen.

Mit dem Montagesystem-Baukasten Easy Platform bietet der Spezialist für rationelle Montage-Einrichtungen, Stein Automation GmbH, eine Plattform, die auf den umfassenden Erfahrungen des weltweit im Industrieinsatz befindlichen Werkstückträger-Transportsystems WTS basiert. Der Clou dabei ist, dass auf der Grundlage ein und derselben mechanischen Komponenten sowohl manuelle als auch automatisierbare Hand-Arbeitsplätze, einfache Transportstrecken oder automatische Materialflusslösungen zu realisieren sind. Ob manueller Arbeitsplatz oder Automatik-Station, ob Insellösung oder verkettetes Komplettsystem – Easy Platform ist im wahrsten Sinne des Wortes „offen“ für jede Richtung und jedes Produktions- bzw. Montagekonzept.

**Das „Baukasten“-Konzept**

Das System erlaubt den Aufbau einfacher Montageplätze und Montageeinrichtungen auf der Grundlage von standardisierten Bauelementen. Die Montageplätze und -einrichtungen sind je nach Anforderungen vom Anwender, vom externen Montagetechnik-Lieferanten oder auch von Stein zu komplettieren und auszurüsten. Bei den Grundelementen handelt es sich um vormontierte Einheiten ohne Elektrik- und Pneumatik-Versorgung und ohne Antriebstechnik für den Transport von Werkstückträgern.

Folglich sind in den nächsten Ausbaustufen solche Aufrüstungen möglich, nämlich bis hin zum WTS-System mit integrierter Energieversorgung und inklusive der WTS-Logistik-Steuerung. Die nächst höhere Ausrüstungsstufe bildet dann wieder die

Integration von Standard-Technologien oder speziellen Prozesslösungen in die WTS-Module, sofern der Anwender die System-Implementierung selbst vornehmen will. Die höchste Stufe schließlich stellt die ST.E.P.-Lösung dar, bei der die ST.E.P.-Partner parallel ihre jeweiligen Prozesslösungen erstellen und ST.E.P. als Generalunternehmer die gesamte Systemverantwortung trägt.

**Die „Baukasten“-Komponenten**

Die Plattform-Komponenten sind für alle denkbaren aktuellen und zukünftigen Montage-Einrichtungen einzusetzen, so dass selbst bei der Aufrüstung ab einem einfachen Standalone-Hand-Montageplatz zu einem in die Linie integrierten manuellen Montageplatz absolut kein Systemwechsel erforderlich ist. Selbstverständlich gilt dies erst recht für Standalone-Automatikplätze,

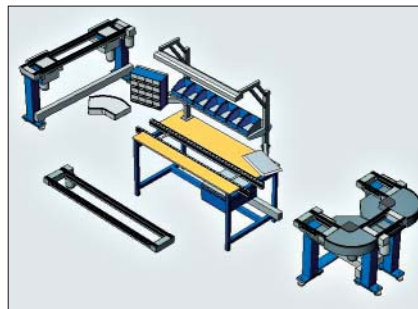


Bild 2: Basismodule erlauben ein individuelles Gestalten des Montagearbeitsplatzes

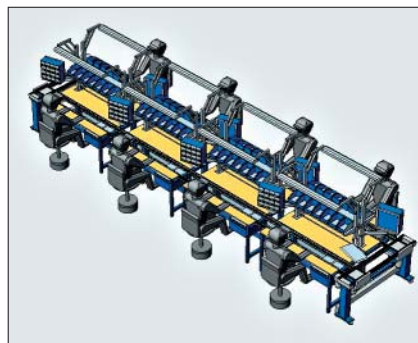


Bild 3: Eine aus Basismodulen aufgebaute Montagestrecke mit vier Arbeitsplätzen in Reihe



Bild 1: Standard-Arbeitstisch aus der Easy Platform von Stein Automation

die später in ein Montagesystem integriert werden sollen. Dasselbe funktioniert natürlich auch umgekehrt, wenn sich z. B. ein Produkt-Lebenszyklus zu Ende geht und die Kapazitäten reduziert werden müssen. Prinzipiell gilt für den Einsatz dieses Montagesystem-Baukastens: So wenig wie möglich – soviel wie nötig; aber immer mit der absoluten „Offenheit“, sehr schnell und mit niedrigen Umrüst- bzw. Aufrüst-Kosten auf die Markt-Anforderungen – sprich von kleinen zu großen Stückzahlen und wieder zurück – reagieren zu können.

**Schlussbemerkung**

Dank der weitgehenden Standardisierung aller Plattform- und auch der WTS-Elemente, der Komponenten, Module und Teilsysteme ist die höchstmögliche Wiederverwendbarkeit möglich, so dass im Fall der Fälle lediglich Anpassungs- oder Erweiterungs-Kosten zu tragen sind.

Die Easy Platform von Stein Automation erfordert nur ein geringes Erst-Investment und auch beim Ausbau bis hin zum vollautomatischen Montagetransfer ist für jede weitere Ausbaustufe nur ein vergleichsweise überschaubares Investment zu budgetieren.

**AUTOR**  
 Edgar Grundler,  
 Freier Fachjournalist,  
 D-78473 Allensbach/Bodensee

**infoDIRECT** 402pro406  
[www.all-electronics.de](http://www.all-electronics.de)  
 ► Link zu Stein